

B e s c h l u s s v o r l a g e**TOP: Überplanmäßige Mittelbereitstellung für die Neugestaltung Rathaus/Rathausumfeld****Vorgesehene Beratungsfolge:**

Bau- und Verkehrsausschuss

Rat der Stadt Lüdenscheid

Termine:

07.11.2006

13.11.2006

Beschlussvorschlag:

Bei der Haushaltsstelle 1.610.9501.0 „Rathausumfeld“ werden überplanmäßig 300.000,00 € bewilligt.

Die Deckung erfolgt durch folgende Einsparungen:

250.000,00€ bei der Haushaltsstelle 1.634.9544.9 „Planungskosten Sauerfeld“,

20.000,00€ bei der Haushaltsstelle 1.634.9538.4 „Planungskosten An der Heerwiese“,

15.000,00€ bei der Haushaltsstelle 1.634.9578.3 „Planungskosten Flemmingweg“, sowie

15.000,00€ bei der Haushaltsstelle 1.639.9409.7 „Buswartehallen“.

Begründung:

Die Maßnahmen zur Neugestaltung des Rathausumfeldes werden in Kürze abgeschlossen sein. Im Nachgang zur Kostenschätzung, die dem Rat am 18.06.2004 vorgelegt und auf dessen Basis eine Budgetanpassung vorgenommen wurde, hat es nennenswerte Veränderungen von Flächen, Massen und Leistungen gegeben. Dies hat naturgemäß zur Folge, dass die ursprünglichen Budgetansätze korrigiert werden müssen.

Insgesamt hat sich der Leistungsumfang wie folgt geändert:

1. zusätzliche Flächenbearbeitungen wie

- Anbindung Martin-Niemöller-Straße
- Behindertenstellplätze
- Übergang zur Rathausbrücke
- Vorplatz „Südgebäude“
- Östliche Erweiterung Richtung Sternplatz

haben Kosten in Höhe von ca. 232.000,00 € verursacht.

2. zusätzliche Leistungen wie:

- Markierungsstreifen
- Geländer
- Bänke
- Querungshilfen
- Zusätzliche Elektroanschlüsse
- diverse kleinere Maßnahmen

haben Kosten von ca. 54.000,00 € verursacht.

3. die extrem lange Bauzeit (Fassadenproblematik Hochbau) löste Mehrkosten für:

- Flächenschutz
- die Verwendung von schnellbindendem Bettungs- und Fugenmörtel
- verlängerte Baustelleneinrichtung
- Erschwernis wegen fehlender Baufreiheit

in Höhe von ca. 155.000,00 € aus.

Andererseits haben sich diverse Massenminderungen ergeben, die sich in Verbindung mit kosten-senkenden Einzelentscheidungen mit ca. 161.000,00 € ausgewirkt haben.

Im Saldo ist jedoch erkennbar, dass sich die Baumassnahmen zur Neugestaltung des Rathausumfeldes um ca. 280.000,00 € zum Zeitpunkt der Schlussrechnungslegung verteuert haben werden. Dieser Betrag wurde zum Teil auf der Basis von Prognosen ermittelt, weshalb eine Sicherheit von 20.000,00 € zusätzlich beantragt wird.

Dem Bau- und Verkehrsausschuss ist in seiner Sitzung am 26.01.2005 eine Mehrkostenprognose in Höhe von 195.000,00 € bekannt gegeben worden. Zum damaligen Zeitpunkt waren einige Kostenblöcke wie verzögerungsbedingte Mehrkosten und zusätzliche Leistungen noch nicht bezifferbar. Von einer Budgetanpassung ist zum damaligen Zeitpunkt abgesehen worden. Eine zusätzliche Mittelbereitstellung sollte erst dann erfolgen, wenn die Schlussrechnungssummen der einzelnen Gewerke erkennbar und potenzielle Einsparmöglichkeiten ausgeschöpft worden sind.

Zur Betrachtung der effektiven Belastung der Stadt ist erwähnenswert, dass die zusätzlichen Flächenbearbeitungen zu einer Steigerung des Landeszuschusses um ca. 15.000,00 € führen werden und eine Kostenerstattung Dritter in Höhe von ca. 55.000,00 € bereits stattgefunden hat.

Lüdenscheid, den 19.10.2006

In Vertretung:

gez. Theissen
Beigeordneter